

## **Amtsausschuss Büchen**

Der Vorsitzende Sitzung des Verwaltungsausschusses des Amtes Büchen

### **Niederschrift**

über die Sitzung des Verwaltungsausschusses des Amtes Büchen am Montag, den 01.11.2010; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1, 21514 Büchen

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:55 Uhr

#### **Anwesend waren:**

##### Vorsitzender/Bürgermeister

Borchers, Jürgen

##### Bürgermeister

Burmester, Wilhelm

als Vertreter für Herrn Hanisch

Finnern, Karl-Heinz

Laubach, Dr. Eberhard

Mahnke, Helmut

als Vertreter für Herrn Gabriel

Möller, Uwe

##### Amtsvorsteher

Voß, Martin

ab TOP 6 gegen 20.30 Uhr

##### Gemeindevertreter

Doering, Hubertus

als Vertreter für Herrn Räth, ab TOP 6 gegen 20.25 Uhr

Gesche, Michael

Rademacher, Wolfgang

##### Verwaltung

Bohlmann, Dr. Heinz

bis TOP 9

#### **Abwesend waren:**

##### Vorsitzender/Bürgermeister

Hanisch, Heinrich

entschuldigt

##### Bürgermeister

Gabriel, Dennis

entschuldigt

##### Gemeindevertreter

Räth, Markus

## Tagesordnung:

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der Sitzung vom 06.09.2010
- 3) Einwohnerfragestunde
- 4) Entwicklung der Kindertagesstätten im Amtsgebiet Büchen; hier: Sachstandsbericht
- 5) Bericht der Verwaltungsleitung
- 6) Erstellung einer Kleinkläranlagensatzung für das Amt Büchen
- 7) Haushalt 2011: Touristische Projekte mit der Herzogtum Lauenburg Marketing und Service GmbH (HLMS)
- 8) Archivierung von Verwaltungsunterlagen im Amt Büchen
- 9) 2. Nachtragshaushaltssatzung und -plan des Amtes Büchen für das Haushaltsjahr 2010
- 10) Haushaltssatzung und -plan 2011
- 11) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### **Öffentlicher Teil**

#### **1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Borchers eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Herr Räth, Herr Gabriel und Herr Hanisch sind für die heutige Sitzung entschuldigt und werden von Herrn Doering, Herrn Mahnke und Herr Burmester vertreten. Herr Borchers stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind und der Ausschuss beschlussfähig ist.

#### **2) Niederschrift der Sitzung vom 06.09.2010**

Gegen die Niederschrift vom 06.09.2010 erheben sich keine Einwände.

#### **3) Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

#### **4) Entwicklung der Kindertagesstätten im Amtsgebiet Büchen; hier: Sachstandsbericht**

##### **Beratung:**

Herr Möller berichtet über den Sachstand zur Entwicklung der Kindertagesstätten im Amtsgebiet. Die Arbeitsgruppe „Kita“ hatte am 19.10.2010 ihre erste Sitzung. In Begleitung von Frau Krüger-Johns, Kreisverwaltung, stellte Herr Klautke sein Projekt zur Einrichtung eines Waldkindergartens in der Gemeinde Fitzen vor.

Frau Krüger-Johns erläutert, dass der Kreis die Wirtschaftlichkeit und Auslastung der zur Verfügung stehenden Standorte vor der Genehmigung eines Waldkindergartens prüft. Weiter weist Frau Krüger-Johns darauf hin, dass zur Sicherung von Fördermitteln zunächst bestehende Kindertagesstätten gesichert werden müssen, bevor neue Einrichtungen geschaffen werden.

Die Gemeinde Tramm hat in ihrer letzten Sitzung ebenfalls beschlossen, den Standort Tramm bei einer Umwandlung in einen Waldkindergarten zu berücksichtigen.

Für den Kindergarten Liperiring und den Kindergarten in der Gemeinde Güster sind die Verträge mit den Kirchengemeinden ausgelaufen. Der Landesrechnungshof hat gefordert, dass die Ämter sich aus der Defizitregelung bei der Finanzierung des Betriebes von Kindertagesstätten zurückziehen. Daraufhin fanden Gespräche mit dem ASB, DRK und der AWO statt, die sich initiativ um die Trägerschaft von Kindertagesstätten beworben haben.

Die Arbeitsgruppe „Kita“ wird in ihrer nächsten Sitzung im Dezember, wiederum von Frau Krüger-Johns begleitet, über den Standort eines Waldkindergartens und eines Trägerschaftswechsels diskutieren.

## 5) Bericht der Verwaltungsleitung

### Beratung:

Herr Möller berichtet über folgende Themen:

- Es werden zur Zeit Gespräche mit dem Kreis als Träger des Rettungsdienstes und dem DRK-Kreisverband geführt. Die Auswertung der Einsatzzahlen für die Gemeinde Büchen wurde an die Bürgermeister verschickt. Noch in dieser Woche sind alle Bürgermeister und Mitglieder des Büchener Hauptausschusses zur Besichtigung der Rettungswache Basedow eingeladen. Alle Seiten sind nach einer Lösung für unserer Region bemüht.
- Herr Jeske nimmt mit einzelnen Gemeinden zur Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie Kontakt auf. Nach Prüfung durch die Verwaltung greift die Umgebungslärmrichtlinie nicht für Landesstraßen in unserer Region, da wir das Verkehrsaufkommen nicht erreichen.
- Die Haushaltsberatungen in den Gemeinden, Ämtern und Schulverbänden laufen bereits. Alle Gemeinden werden feststellen, dass der Haushaltserlass des Landes zu einer deutlich schlechteren Finanzausstattung der Gemeinden geführt hat und damit die Finanzkraft der Gemeinden sinkt.
- Der Kreis hat eine Erhöhung bei der Beteiligung an den Schülerbeförderungskosten beschlossen. Für den Schulverband Büchen beläuft sich die Summe auf 66.000,- Euro. Auch dieser Einschnitt wirkt sich über die Verbandsumlage auf die einzelnen Gemeinden aus.
- Das Schulgesetz sieht spätestens ab dem Jahr 2012 eine Elternbeteiligung bei den Schülerbeförderungskosten vor. Bisher wurde es den Kreisen freigestellt.
- Für die Gemeinden, die sich vor drei Jahren an der Beschaffung von digitalen Meldeempfängern über den Kreis beteiligt haben, erhalten diese Geräte in den nächsten 3 Monaten ausgeliefert. Die Kosten belaufen sich auf ca. 300,- pro Meldeempfänger. Die Gelder sind in Abstimmung mit dem Kämmerer zur Verfügung zu stellen.
- Die Abrissmaßnahmen auf dem Bahnhof Büchen laufen. Der Abriss des Empfangsgebäudes soll noch in diesem Jahr abgeschlossen werden.
- Herr Hanisch und Herr Borchers haben darum gebeten, ihre Ämter im Verwaltungsausschuss zu tauschen und im nächsten Amtsausschuss die Wahl des Vorsitzenden und seines Stellvertreters offiziell durchzuführen.
- Die Stelle des Büchener Jugendpflegers ist zur Zeit nicht besetzt. Die Ausschreibung läuft.
- Nach der Änderung des Grundgesetzes werden die Argon in Jobcenter umgewandelt. Unsere Beschäftigten bleiben weiter abgeordnet.
- Mit Erlass des Landes ist die DIN für Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke als allgemein anerkannte Regel der Technik eingeführt worden. Die Ausführung der DIN ist auf das Jahr 2022/ 2025 verschoben worden.
- Die Rissesanierung im Asphaltbereich beginnt in den Umlandgemeinden. Die Frist zur Umsetzung wurde auf den 30.06.2010 verlängert, da nicht genügend Firmen ausreichend Kapazitäten für die Umsetzung der Arbeiten bereitstellen konnten.

## 6) Erstellung einer Kleinkläranlagensatzung für das Amt Büchen

### **Beratung:**

Herr Möller trägt die Vorlage vor.

Die Satzung über die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen des Amtes Büchen vom 23.12.1981 ist nach Ablauf von 20 Jahren lt. KAG nicht mehr gültig. Gleichzeitig wurde eine Kalkulation von der Fa. Treukom durchgeführt, da eine Kostendeckung seit Jahren nicht mehr gegeben war.

### **Beschluss:**

Der Verwaltungsausschuss des Amtes empfiehlt dem Amtausschuss, die neue Satzung über die Beseitigung von Abwasser aus Grundstückskläranlagen des Amtes Büchen (Kleinkläranlagensatzung) in der vorgelegten Form zu beschließen.

**Abstimmung:**      Ja: 6              Nein: 0              Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **7)      Haushalt 2011: Touristische Projekte mit der Herzogtum Lauenburg Marketing und Service GmbH (HLMS)**

### **Beratung:**

Herr Dr. Bohlmann trägt die Vorlage vor.

In Abstimmung mit der Projekt- und Budgetplanung der HLMS für 2011 bitte ich um Berücksichtigung folgender Projekte und finanzieller Mittel (jeweils Bruttosummen) im Haushalt des Amtes Büchen 2011:

Aktualisierung des Internetauftritts der HLMS mit der Möglichkeit, eigene Angebote für das Amt Büchen einzustellen (Veranstaltungen, Denkmal-Radtour usw.)	€ 1800,--
Beteiligung an Messen (ITB und Reisen Hamburg)	€ 600,--
Neue Fotos für Internetauftritt und Printprodukte	€ 1800,--
Beteiligung und Darstellung in Neuauflage Flyer Radfahren (Denkmaltour)	€ 700,--
Beteiligung an Sonderaktionen der HLMS (z.B. Anzeigen in überregionalen Tageszeitungen)	€ 1000,--
<b>Summe:</b>	<b>€ 5900,--</b>

In 2009 und 2010 sind keine finanziellen Mittel im Amtshaushalt eingeworben worden, da die HLMS auf Wunsch der Gesellschafter ihre Haushaltsplanung erst jetzt erstmalig mit den Städten und dem Amt Büchen abstimmt.

### **Beschluss:**

Der Verwaltungsausschuss des Amtes Büchen empfiehlt dem Amtsausschuss, € 5900,-- für die Beteiligung des Amtes Büchen an den touristischen Projekten der HLMS im Haushalt 2011 zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmung:** Ja: 6            Nein: 0            Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **8) Archivierung von Verwaltungsunterlagen im Amt Büchen**

### **Beratung:**

Herr Dr. Bohlmann trägt die Vorlage vor.

Die letzte Archivierung der Bestände der Zwischenarchive (Kellerräume der einzelnen Fachbereiche) im Bürgerhaus fand in den Jahren 2001/2002 statt.

Archiviert worden sind damals die Verwaltungsunterlagen aus den Amtsgemeinden und des Amtes Büchen bis Anfang bzw. Mitte der 1990er Jahre, für Klein Pampau bis zum Jahr 2000 (je nach Laufzeit der einzelnen Akten).

Die Archivierung der Akten nach 1990/1995 bzw. 2000 in 2011 oder in 2012 würde folgende Kosten verursachen:

Materialkosten (Archivkartons usw.)	€ 3000,--
Honorar (Werkvertrag)	€ 3000,--
Zusätzliche Regale	€ 400,--
Druck von 100 Findbüchern	€ 2600,--
Summe:	€ 9000,-- .

Die Archivierung würde nach Schätzung von Herrn Dr. Bohlmann bei einer täglichen Arbeitszeit von durchschnittlich acht Stunden bis zu acht Wochen dauern. Hinzu kommt die anschließende Erfassung der neuen Bestände in der Archivsoftware AIDA (drei bis vier Wochen). Diese Arbeiten müssen von einer Kraft mit qualifizierten Vorkenntnissen aus der Archivarbeit durchgeführt werden.

Aufgrund des zusätzlich entstehenden Platzbedarfs im Archivmagazin müsste ggf. der zur Zeit von Herrn Wottrich genutzte Raum neben dem Hauptmagazin zukünftig für die Lagerung der neu verzeichneten Archivunterlagen genutzt werden.

### **Beschluss:**

Der Verwaltungsausschuss des Amtes empfiehlt dem Amtsausschuss, die Kosten für die Archivierung in den Haushalt 2012 einzustellen.

**Abstimmung:** Ja: 6            Nein: 0            Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **9) 2. Nachtragshaushaltssatzung und -plan des Amtes Büchen für das Haushaltsjahr 2010**

Mit dem Erlass der 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 werden bislang aufgelaufene über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben gedeckt. Insbesondere waren Veränderungen in den Kindergartenbeteiligungen notwendig, die durch veränderte Schuldendienstleistungen bzw. durch höhere Leistungen an die Kirchengemeinden verursacht wurden.

Im Vermögenshaushalt mussten keine zusätzlichen Mittel bereitgestellt werden.

Herr Rademacher regte an, die Kosten für den Tierschutz, durch eine Kastrationspflicht zu mildern. Nach kurzer Beratung wollten Herr Borchers und Herr Rademacher mehr Informationen zu diesem Thema sammeln.

### **Beschluss:**

Der Verwaltungsausschuss spricht folgende Beschlussempfehlung aus:

Der Amtsausschuss Büchen beschließt die 2. Nachtragshaushaltssatzung und –plan für das Haushaltsjahr 2010 mit den erforderlichen Anlagen in der vorgelegten Fassung.

**Abstimmung:** Ja: 6            Nein: 0            Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **10) Haushaltssatzung und -plan 2011**

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2011 ist von den erheblich zurückgegangenen Finanzmitteln aus dem Finanzausgleich betroffen. Aufgrund der erheblich geringeren Finanzkraft der einzelnen Gemeinden ist es erforderlich die Amtsumlage zu erhöhen. Lagen die Finanzkraftzahlen im Jahr 2010 auf Amtsebene noch bei 10.585.866 €, so ist für das Jahr ein Rückgang dieser Zahlen auf 9.900.665 € zu verzeichnen. Dies hat zur Folge, dass dem Amtshaushalt im Vergleich dieser Zahlen schon rd. 130.000 € an Umlage fehlen werden. Hinzu kommen dann Mehrkosten im Bereich des Bürgerservices, für den 1 Stelle zusätzlich eingerichtet werden muss, und der Bauverwaltung, wo es durch eine Altersteilzeit zu Mehrausgaben kommt. Des Weiteren sind im kommenden Jahr im Bereich des Ordnungsamtes geringere Einnahmen bei den sonstigen Verwaltungs-

und Betriebseinnahmen im Umfang von rd. 40.000 € zu rechnen, so dass sich insgesamt ein Fehlbedarf von 247.000 € ergeben hätte, der nur durch eine Erhöhung der Umlage auszugleichen ist. Daher ist dem vorliegenden Entwurf eine Erhöhung der Amtsumlage von bislang 19 % auf 21,5 % zugrunde gelegt worden.

Im Bereich des Fährbetriebes ist ab dem kommenden Jahr eine geringere durch den Kreis einzuplanen gewesen, da der bisher garantierte Zuschussbetrag von 40.000 auf rd. 33.000 € gekürzt werden musste. Die fehlenden Mittel für den Fährbetrieb können im Jahr 2011 jedoch noch durch entsprechende Rücklagemittel gedeckt werden.

Im Rahmen der Beratung zu den einzelnen Haushaltsstellen trägt Herr Benthien vor, dass seitens Diakonischen Sozialstation ein Antrag auf einmaliger Zuschuss in Höhe von 2.500 € gestellt wurde. Dieser Antrag wurde durch den Verwaltungsausschuss aus haushaltsrechtlichen und wettbewerblichen Gründen abgelehnt.

### **Beschluss:**

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss folgenden Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Büchen beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 mit den dazugehörigen Anlagen in der vorgelegten Fassung.

**Abstimmung:**      Ja: 6              Nein: 0              Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **11)      Verschiedenes**

Bürgermeister Möller weist daraufhin, dass die Amtsausschusssitzung am 25.11.2010 in Müssen stattfinden wird. Weitere Punkte ergeben sich nicht. Herr Borchers beendet die Sitzung um 20.55 Uhr.

.....  
Jürgen Borchers  
Vorsitzender

.....  
Uwe Benthien  
Schriftführung